

Bayerisches Schulbedarfsgesetz vom 14. August 1919

Schon vor der Novemberrevolution 1918 kamen in Bayern Forderungen nach einer Neuregelung der Gehalts- und Rechtsverhältnisse der Volksschullehrer auf. Eine solche wurde durch die Regierung Kurt Eisners am 15. November 1918 in Aussicht gestellt. Die konkreten Arbeiten begann der vom Landtag berufene Lehrgesetzesausschuss am 18. März 1919.

Das Ergebnis dieser Beratungen waren das bayerische Schulbedarfsgesetz sowie das Volksschullehrergesetz vom 14. August 1919. Wo letzteres den rechtlichen Status und die Besoldung der Volksschullehrer regelte, ging es in ersterem um die finanzielle Regelung des Volksschulwesens. Ihre vermögensrechtliche Verwaltung und Vertretung wurde den Gemeinden übertragen (Art. 1). Für den sachlichen Bedarf der Volksschulen sollten die Gemeinden aufkommen, für den persönlichen der bayerische Staat (Art. 11). Artikel 77 schaffte die Erhebung von Schulgeld ab. Daneben wurde die Errichtung neuer Lehrerstellen und ganzer Volksschulen geregelt. Auch verlangte das Schulbedarfsgesetz die (vermögensrechtliche) Trennung des Kirchen- vom Schuldienst innerhalb von zwei Jahren.

Obwohl sowohl bei der Bayerischen Volkspartei (BVP) als auch bei der politischen Linken Unzufriedenheit über einzelne Passagen des Gesetzes herrschte, wurde es in namentlicher Abstimmung mit 142 zu 19 Stimmen bei 4 Enthaltungen angenommen.

Quellen:

Schulbedarfsgesetz vom 14. August 1919, in: Gesetz- und Verordnungs-Blatt für den Freistaat Bayern 1919, Nr. 55, S. 489-513.

Literatur:

BUCHINGER, Hubert, Die Schule in der Zeit der Weimarer Republik. Gesamtdarstellung, in: LIEDTKE, Max (Hg.), Handbuch der Geschichte des bayerischen Bildungswesens, Bd. 3: Geschichte der Schule in Bayern. Von 1918 bis 1990, Bad Heilbrunn in Oberbayern, 1997, S. 15-75, hier 24-29 et passim.

Empfohlene Zitierweise:

Bayerisches Schulbedarfsgesetz vom 14. August 1919, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1127, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1127. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.